

# KRETA-Neu entdeckt

## WANDERREISE IN DER ÄGÄIS

**KRAULAND**  
*individuell wandern*

Hotels  
in  
Georgiopolis

**GRIECHENLAND**

**„Schluchten,  
Höhlen und  
Hochebenen“**

# *Erlebniswandern auf Kreta*

## *Georgiopolis*

Mit einer Länge von 255 km, einer Breite bis zu 55 km, einer Gesamtfläche von 8.259 km<sup>2</sup> ist **Kreta** die fünftgrößte Insel des Mittelmeeres und die größte Griechenlands. Drei große Gebirgsmassive, das Ida-Gebirge, das **Lefka Ori Gebirge** und das Dikti-Gebirge, mit einer Höhe von bis zu 2.456 m durchziehen die Insel. Diese eindrucksvolle Landschaft rund um **Georgiopolis** wurde durch die kollidierenden Platten Afrikas und der Ägäis gebildet. Der Tektonik schuldet Kreta somit seine tiefen Schluchten (von denen die **Samaria** sicherlich eine der berühmtesten der Insel ist) und eindrucksvollen Höhlen, sowie fruchtbaren Hochebenen. Diesen drei topographischen Besonderheiten widmet sich auch dieses Wanderprogramm - das auf Kreta einen wichtigen Vorteil hat! In den schattenspendenden Schluchten und Höhlen wie auch auf den Hochebenen herrschen selbst an heißen Frühsommertagen gemäßigte Temperaturen, die Wanderungen bis Ende Juni möglich machen.

### *Auf einen Blick*

In diesem Erlebniswanderprogramm durchwandern wir die beeindruckende Topographie Kretas mit ihren Schluchten, Höhlen und Hochebenen. Idealer Ausgangspunkt hierfür ist der Ort **Georgiopolis** an der Nordküste Kreta, der in jedem Besucher das griechische Lebensgefühl weckt. Ein besonderes Naturschauspiel bietet gleich zu Beginn der massive Gebirgszug **Lefka Ori**, wo wir durch die imposante Schlucht von **Kallikratis** bis zur Südküste Kretas vorstoßen werden. Schon am nächsten Wandertag entdecken wir die beeindruckenden **Kolito-Schluchten** mit ihren nistenden Gänsegeiern. Danach wandern wir zum herrlichen Strand von Preveli! In der **Imbros-Schlucht** lernen wir die Erdgeschichte der Insel kennen. Den Abschluss unserer Wanderwoche bildet eine Wanderung auf der **Omalos-Hochebene**, wo wir entlang der Flanke der **Samaria-Schlucht** bis zur **Kallergi-Schutzhütte** mit ihrem eindrucksvollen Panoramablick wandern. Dazu gesellt sich immer eine landestypische Einkehr, wobei wir die Inselmentalität eindrucksvoll genießen können.

### *Wanderdauer*

**Mittelschwere Wanderung:** Dauer 3 bis 4 Stunden reine Gehzeit. Wanderübung ist erforderlich. Knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle sind notwendig.



# ***Kreta-Neu entdeckt***

## ***„Schluchten, Höhlen und Hochebenen“***

### **1. Tag:           Anreise / Begrüßung**

Treffpunkt im Hotel und Begrüßung durch den KRAULAND-Wanderführer, der Sie über den Ablauf der Wanderwoche informiert.

### **2. Tag:           *„Lefka Ori - Im Revier der unbeugsamen Sfakioten“***

Bereits die Anfahrt zum Ausgangspunkt unserer Wanderung wird zum Naturschauspiel. In **Kallikratis** halten wir kurz für einen gemütlichen griechischen Kaffee, bevor unsere Wanderung inmitten des **Lefka Ori** Gebirges beginnt, dessen höchste Erhebungen bis zu 2.453 m aufragen. Schon bei der Besichtigung dieses Dorfes erleben wir die Abgeschiedenheit und beobachten die wenigen Einheimischen bei ihren täglichen Arbeiten. Der Pfad führt uns in einigen Schlingen durch die beeindruckende **Kallikratis-Schlucht**. Diese zieht sich in südlicher Richtung über die gesamte Breite Kretas hin und mündet in die Südküste der Insel.

Aufstieg:       **ca. 50 Höhenmeter**  
Abstieg:       **ca. 700 Höhenmeter**

Weglänge:       **ca. 10 km**  
reine Gehzeit:   **ca. 3-4 h**

### **3. Tag:           *„Argiroupolis - Im Banne der Kolito-Schluchten“***

Vom kleinen Dorf **Mountros** aus führt uns unserer Wanderung durch die **Mountros-Schlucht** hinauf nach **Velenado**. Bei der Wanderung werden wir von den in den Schluchtwänden nistenden Gänsegeiern begleitet. Vom oberen Einstieg der Schlucht queren wir hinüber zum Einstieg in die „benachbarte“ (= griechisch „kolito“) **Kato-Poros-Schlucht**. Von hier aus führt der Weg oft durch das Bachbett, weil die Felswände eine sehr enge faszinierende Schlucht bilden. Immer wieder treffen wir auf Spuren der hier lebenden Ziegen. Unser Pfad bringt uns zu der **Kapelle der Heiligen 5 Jungfrauen**. Unsere Wanderung endet im kleinen archetypisch kretischen Dorf **Argiroupolis**, das bekannt für seinen Wasserreichtum. ist

Aufstieg:       **ca. 150 Höhenmeter**  
Abstieg:       **ca. 150 Höhenmeter**

Weglänge:       **ca. 11 km**  
reine Gehzeit:   **ca. 3-4 h**

#### 4. Tag: „Preveli - Die Quellen des Megalou“

Busanfahrt zum Dorf **Asomatos**. In der im Süden der Insel gelegenen Schlucht **Kourtaliotiko** kann man, so erzählen hier die Einheimischen, in der Nacht noch Geräusche hören, die von den Geistern der toten Abwehrkämpfer stammen. Hier stürzen auch die Quellen des **Megalou Potamos** tosend aus dem Fels in Richtung Meer. Wir erfreuen uns an der Vielseitigkeit der Gegend und wandern zum beeindruckenden Strand von **Preveli**, der mit seinen schattenspendenden Palmen zum Ausruhen und Baden einlädt. Nach einem 20-minütigen Aufstieg erreichen wir wieder unseren Bus, der uns ins Hotel zurückbringt.

Aufstieg: **ca. 100 Höhenmeter**  
Abstieg: **ca. 300 Höhenmeter**

Weglänge: **ca. 10 km**  
reine Gehzeit: **ca. 3-4 h**

#### 5. Tag: „Imbros-Schlucht - Auf alten Verbindungswegen zur Südküste“

Kreta ist berühmt für seine Vielfältigkeit an Schluchten; der Wanderbus bringt uns über die imponierende Höhenstraße auf die **Askifou-Ebene** und weiter bis zum Dorf **Imbros**. Hier ist der Ausgangspunkt unserer heutigen Wanderung, die uns durch die gleichnamige Schlucht zur Südküste führt. Bis in das vorige Jahrhundert war dieser Weg der alte Verbindungsweg von der Nordküste nach **Chora Sfakion**. An der engsten Stelle der Schlucht lassen sich die Wände mit ausgestreckten Armen berühren. Am Hafen von **Chora Sfakion** erholen wir uns bei Essen und Wein.

Aufstieg: **ca. 50 Höhenmeter**  
Abstieg: **ca. 500 Höhenmeter**

Weglänge: **ca. 8 km**  
reine Gehzeit: **ca. 3-4 h**

#### 6. Tag: „Omalos-Hochebene - das Tor zur Samaria-Schlucht“

Die **Omalos-Hochebene** ist bekannt, weil sich dort der Einstieg in die **Samaria-Schlucht** befindet. Direkt bei der Einfahrt in die Hochebene finden wir die **Tzanis-Höhle**, durch die die Winterwasser der Ebene abfließen. Wir wandern zum Einstieg der Samaria-Schlucht und genießen den Ausblick in die Schlucht wie auch das Hochgebirgspanorama rund herum. Unsere Wanderung führt uns aber nicht in die Schlucht sondern entlang ihrer Flanke über einen leichten Aufstieg bis zur **Kallergi-Schutzhütte**, der einzigen bewirtschaftete Hütte der Insel. Hier genießen wir noch einmal den Ausblick in die unter uns liegende Samaria-Schlucht.

Aufstieg: **ca. 500 Höhenmeter**  
Abstieg: **ca. 500 Höhenmeter**

Weglänge: **ca. 8 km**  
reine Gehzeit: **ca. 3-4 h**

#### 7. Tag: **Zur freien Verfügung**

#### 8. Tag: **Abreise**

Frühstück im Hotel und anschließend Abreise bzw. Fortsetzung des Aufenthaltes.

*!!! Änderungen des Zeitplans bzw. Ablaufs des Wanderprogramms sowie Änderungen der einzelnen Wandertouren behalten wir uns vor. Derlei Abweichungen entstehen meistens aus folgenden Gründen: 1. Änderungen durch die Leistungsfähigkeit der Gesamtgruppe und aus Gründen der Sicherheit der Teilnehmer, 2. Änderungen hervorgerufen durch die „Natur“. Weitere Details entnehmen Sie bitte den KRAULAND-Reisebedingungen !!! (05.12.2018, Helsen)*